

Werber-Gala im Palmengarten



Anlass für Schnittchen: Das Magazin Horizont vergibt einen Award. Foto Bergmann

Ach, es war schon wieder fast wie früher: Die Herren im Anzug, die Frauen auf hohen Schuhen, auf den Tablettts roter und weißer Wein und am Buffet rosa gebratenes Entrecote und zartes Zanderfilet. Zwischendurch werden Scherze, Gerüchte und Visitenkarten ausgetauscht. Und kaum Masken: Weil viel gespeist und getrunken wurde, hatten viele der mehreren Hundert Gäste – es galten die 3-G-Regeln – sie abgenommen. Die Gala zur Verleihung der „Horizont“-Awards im Gesellschaftshaus des Palmengartens war nach dem Dauer-Lockdown eine der ersten, bei der sich die Gäste wieder näher als 1,5 Meter kommen konnten. Und weil jedes Fest einen Anlass braucht, wurden Preise ver-

geben, die Horizont-Awards des gleichnamigen Fachmagazins für Werber und Marketingstrategen. Geehrt wurde etwa Markus Dohle, Gütersloher Verlagschef von Penguin Random House, der sich die Weltrechte an den Büchern der Obamas gesichert hatte, und die Gründer der Berliner Werbeagentur Antoni. Aber auch aus der Rhein-Region kommen zwei Preisträger: Sigrid Evelyn Nikutta und Martell Beck wurden dafür gefeiert, dass sie einst die Nahverkehrsgesellschaft BVG aus Berlin mit witzigen Memes zum Hit auf Youtube und Instagram gemacht haben. Nun versuchen die Vorstandschefin der DB Cargo und ihr Marketingleiter Ähnliches bei der Bahntochter in Mainz und Frankfurt. fahe.